

VERHANDLUNGSSCHRIFT
über die SITZUNG des GEMEINDERATES
31. März 2021

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 22.03 Uhr

Die EINLADUNG erfolgte am 25.03.2021 durch KURRENDE.

Anwesend waren:

1. **Bürgermeister** Josef Ehrenberger

und die **Mitglieder des Gemeinderates.**

1.	Vize-Bgm.	Helga	REISENAUER
2.	GGR	Sebastian	REMMERT
3.	GGR	Anika	ZEHNER
4.	GR	Ing. Philipp	KONRAD
5.	GR	Irene	HOLLANDER
6.	GR	Thomas	MÜLLER BSc BSc
7.	GR	Chiara	FEHER
8.	GR	Andreas	GILY
9.	GR	Claudia	DORN
10.	GR	Boris	KLETECKA
11.	GR	Doris	KIRSTORFER
12.	GR	Laszlo	MATUSCH
13.	GR	Ing. Wolfgang	MILCHRAM
14.	GR	Sandra	GERBER-STEPANCIK
15.	GGR	DI Roland	WALLNER
16.	GR	Stephan	SZIVELI
17.	GR	DI Herbert	BEYWINKLER
18.	GR	KR Norbert	WINKLER
19.	GGR	DI Dr. Helmut	SCHUME
20.	GR	Walter	DELES

Anwesend waren außerdem:

Schriftführer: AL Andrea PITSCH
Keine Zuhörer

Entschuldigt abwesend waren:

Die Sitzung war öffentlich – die Sitzung war beschlussfähig!

Tagesordnung:

1. Angelobung von zwei neuen Gemeinderäten
2. Wahl eines neuen Mitgliedes des Prüfungsausschusses
3. Wahl eines neuen geschäftsführenden Gemeinderates
4. Festlegung über die Zusammensetzung der Ausschüsse
5. Beschlussfassung Genehmigung Protokoll der GR-Sitzung vom 17.12.2020
6. Beschlussfassung Eröffnungsbilanz 2020
7. Beschlussfassung Festlegung Stichtag für Haushaltsbuchungen für den Rechnungsabschluss 2020
8. Beschlussfassung Rechnungsabschluss 2020
9. Beschlussfassung Vergabe Baumeisterarbeiten Zubau GTVS Münchendorf
10. Beschlussfassung Vergabe örtliche Bauaufsicht, Planungs- und Baustellenkoordination, geschäftliche, technische sowie künstlerische Oberleitung – Zubau GTVS
11. Beschlussfassung Vergabe Lieferung Flutlichtanlage für das Hauptspielfeld des SCM
12. Beschlussfassung Sozialraumanalyse
13. Beschlussfassung Pilotprojekt Jugendklub
14. Beschlussfassung Vergabe eines Straßennamens für die geplante Straße im Betriebsgebiet Süd-Ost (ehem. Cosmopol, Fam. Taschler, Fam. Feichtinger und Mitbesitzer, Fam. Feichtinger)
15. Beschlussfassung Vergabe eines Kontrahentenvertrages für Straßenbauarbeiten für 2021 – 2023, mit der Möglichkeit, um bis zu drei Jahre verlängern zu können, an die Firma Pittel und Brausewetter Bauunternehmung GmbH
16. Beschlussfassung Straßenbauprogramm 2021
17. Beschlussfassung grundsätzliche Zustimmung des GR zum vorliegenden Entwurf eines Bebauungsplanes für das Betriebsgebiet Süd-Ost
18. Beschlussfassung Zusatzvereinbarung zum Lichtservicevertrag mit der Wien Energie GmbH – Betriebsgebiet Süd-Ost
19. Beschlussfassung Servitutsvertrag mit T1P
20. Beschlussfassung Vereinbarung über die Erstellung eines Kabelweges zwischen Bahn km 21,6 l.d.B. und der Wertstoffsammelzentrale der Gemeinde Münchendorf
21. Beschlussfassung Verkauf Badeparzelle Großer Gemeindesee Süd 34
22. Beschlussfassung Vermietung Geschäftslokal Kirchenplatz 5
23. Beschlussfassung Verlängerung der Aktion „Wär doch schad' drum“
24. Beschlussfassung Kostenbeitrag zur Sanierung der Verkehrssignalanlage, B16/L154
25. Beschlussfassung Subventionen:
 - a.) Cassandra Frauen- und Familienberatungsstelle
 - b.) Kat-Zug. Hunderettungsstaffel Pfaffstätten
 - c.) Musikverein Klangvoll
 - d.) Kautionszahlung sowie Teilrückzahlung der gewährten Subvention Lastkrafttheater
26. Bericht über die Sitzung des Prüfungsausschusses am 30.03.2021
27. Berichte des Bürgermeisters
28. Unter Ausschluss der Öffentlichkeit
29. Unter Ausschluss der Öffentlichkeit

Bgm. Josef Ehrenberger begrüßt die anwesenden Damen und Herren des Gemeinderates und informiert den Gemeinderat, dass die heutige Sitzung mittels Live-Stream im Internet übertragen wird. Zur Tagesordnung stellt Bgm. Ehrenberger fest, dass diese in der Sitzung des Gemeindevorstandes am 25.03.2021 in der vorliegenden Form einstimmig beschlossen, öffentlich kundgemacht wurde und teilt mit, dass die Tagesordnung wie folgt abgeändert werden soll.

Folgender TOP wird von der Tagesordnung genommen:

Top 10. *Beschlussfassung Vergabe örtliche Bauaufsicht, Planungs- und Baustellen-koordination, geschäftliche, technische sowie künstlerische Oberleitung – Zubau GTVS*

Top 25 d. *Kautionszahlung sowie Teilrückzahlung der gewährten Subvention Lastkrafttheater*

Es werden keine weiteren Anträge zur Tagesordnung vorgebracht, somit ist die Tagesordnung vom Gemeinderat genehmigt.

1. Angelobung von zwei neuen Gemeinderäten

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass Herr Christian Augustin (ÖVP) mit 23.02.2021 sein Mandat zurückgelegt hat und fristgerecht von der ÖVP Münchendorf als Gemeinderat Herr Ing. Wolfgang Milchram namhaft gemacht wurde.

Weiters hat Frau Dagmar Dungal (SPÖ) mit 25.03.2021 ihr Mandat zurückgelegt und es wurde fristgerecht Frau Irene Hollander namhaft gemacht.

Herr Ing. Wolfgang Milchram und Frau Irene Hollander legen das Gelöbnis ab.

2. Wahl eines neuen Mitgliedes des Prüfungsausschusses

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass die ÖVP Münchendorf für den Vorsitz-Stellvertreter des Prüfungsausschusses Herrn GR Ing. Wolfgang Milchram genannt hat und kein weiterer Wahlvorschlag eingebracht wurde.

Zur Beurteilung der Stimmzettel wurden GR Stephan Sziveli und GR Boris Kletecka beigezogen.

Wahlergebnis	:	21	abgegebene Stimmen
		0	ungültige Stimmen
		21	gültige Stimmen

GR Ing. Wolfgang Milchram nimmt die Wahl an.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

3. Wahl eines neuen geschäftsführenden Gemeinderates

Bgm. Ehrenberger informiert, dass Herr GR Thomas Müller BSc BSc sein Mandat als Gemeindevorstand sowie als Vorsitzender des Ausschusses 2 -*Sport, Gesundheit, Schul- und Kindergartenwesen* mit 26.03.2021 zurückgelegt hat. Herr GR Thomas Müller BSc BSc wird weiterhin als Gemeinderat tätig sein und die Agenden im Prüfungsausschuss von Frau Chiara Feher übernehmen.

Die SPÖ Münchendorf hat für das Mandat des geschäftsführenden Gemeinderates Herrn GR Sebastian Remmert genannt und es wurde kein weiterer Wahlvorschlag eingebracht.

Zur Beurteilung der Stimmzettel wurden GR Stephan Sziveli und GR Boris Kletecka beigezogen.

Wahlergebnis	:	21	abgegebene Stimmen
		4	ungültige Stimmen
		17	gültige Stimmen

GGR Sebastian Remmert nimmt die Wahl an.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich angenommen

4. Festlegung über die Zusammensetzung der Ausschüsse

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass die SPÖ Münchendorf folgende Wechsel und Beisitzer in diversen Ausschüssen wie folgt nominiert hat:

Ausschuss 2	:	<i>Sport, Gesundheit, Schul- und Kindergartenwesen</i> sowie Mitglied in der <i>Arbeitsgruppe Finanzen</i>
GGR Sebastian Remmert		Vorsitzender

Ausschuss 3	:	<i>Soziales, Jugendangelegenheiten, Frauen, Integration, Kunst, Kultur, Kultus</i>
GR Irene Hollander		Beisitzerin

Ausschuss 4	:	<i>Dorfentwicklung, Verkehr, Mobilität, Tourismus, Landwirtschaft</i>
GR Ing. Philipp Konrad		Beisitzer

Prüfungsausschuss:

GR Thomas Müller BSc BSc		Beisitzer
--------------------------	--	-----------

Weiters wurde von der SPÖ Münchendorf bekanntgegeben, dass Herr Andreas Gily zum Klubsprecher und Herr GGR Sebastian Remmert zum Klubsprecher-Stellvertreter bestellt wurde.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

1. Genehmigung Protokoll der GR-Sitzung vom 17.12.2020

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass die Protokollprüfer (GR Dagmar Dungal, GR Laszlo Matusch, GR Walter Deles) das Protokoll der GR-Sitzung vom 17.12.2019 geprüft und für in Ordnung befunden haben. Änderungen von GR Laszlo Matusch wurden berücksichtigt.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, das Protokoll der GR-Sitzung vom 17.12.2020 zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

Protokollprüfer für das nächste Gemeinderatssitzungsprotokoll:

GR		Chiara	Feher
GR		Doris	Kirstorfer
GR	DI	Herbert	Beywinkler

6. Beschlussfassung Eröffnungsbilanz 2020

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass in der Eröffnungsbilanz 2020 das Vermögen der Gemeinde auf der Aktivseite, die Eigenmittel und das Fremdkapital auf der Passivseite ersichtlich sind.

Bgm. Ehrenberger bringt den Mitgliedern des Gemeinderates die einzelnen Positionen der Eröffnungsbilanz 2020 ausführlich und detailliert zur Kenntnis.

GR Kirstorfer meldet sich zu Wort und teilt mit, dass die ÖVP die Unterlagen nicht zeitgerecht erhalten hat und dies nicht gesetzeskonform ist. Daher wird die ÖVP der Eröffnungsbilanz 2020 nicht zustimmen und stellt den Antrag, diesen TOP abzusetzen und um eine Fristverlängerung anzusuchen.

Ergänzung der Protokollprüferin GR Doris Kirstorfer:

GR Kirstorfer meldet sich zu Wort und stellt den Antrag um Verschiebung des TO Punktes 6 auf die TO der kommenden GR Sitzung. Die Eröffnungsbilanz 2020 sowie der Rechnungsabschluss 2020 wurden erst am Tag vor der GR Sitzung ausgehändigt und eine gewissenhafte Prüfung dieser war in weniger als 24 Stunden nicht möglich. GR Kirstorfer stellt außer Frage, dass der Rechnungsabschluss gewissenhaft gemacht wurde und die AG Finanzen einen Überblick über diese bekam. § 83 Abs. 5 der NÖ GO sieht jedoch eindeutig vor, dass Rechnungsabschluss/Eröffnungsbilanz 14 Tage vor der Vorlage an den Gemeinderat an alle wahlwerbenden Parteien ausgehändigt werden müssen. Sie weist ebenfalls darauf hin, dass § 84 der GO eine Fristverlängerung während der Pandemie vorsieht und deshalb die 3-monatige Abgabefrist derzeit nicht schlagend ist und eine Verschiebung des TO Punktes bis zur kommenden GR Sitzung ohne Weiteres möglich wäre.

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass der Entwurf der Eröffnungsbilanz 2020 und der Rechnungsabschluss 2020 ab dem 17.03.2021 zur Einsicht am Gemeindeamt aufgelegt sind und der Vorentwurf auch in der Arbeitsgruppe Finanzen mit der ÖVP besprochen wurde.

Folgende Anträge gelangen zur Abstimmung:

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, die Beschlussfassung Eröffnungsbilanz 2020 von der Tagesordnung abzusetzen, um eine Fristverlängerung anzusuchen und in der nächsten GR-Sitzung zur neuerlichen Beschlussfassung vorzulegen, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

6 Fürstimmen – (GR Doris Kirstorfer, GR Laszlo Matusch, GR Ing. Wolfgang Milchram, GR Sandra Gerber-Stepancik, GGR DI Roland Wallner, GR Stephan Sziveli - ÖVP)

15 Gegenstimmen – (GGR Sebastian Remmert, GGR Anika Zehner, GR Ing. Philipp Konrad, GR Irene Hollander, GR Thomas Müller Bsc BSc, GR Chiara Feher, GR Andreas Gily, GR Claudia Dorn, GR Boris Kletecka, Vize-Bgm. Helga Reisenauer, Bgm. Josef Ehrenberger – SPÖ, GR DI Herbert Beywinkler, GR KR Norbert Winkler, GGR DI Dr. Helmut Schume, GR Walter Deles – ProMdf)

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, der Beschlussfassung Eröffnungsbilanz 2020, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

15 Fürstimmen - (GGR Sebastian Remmert, GGR Anika Zehner, GR Ing. Philipp Konrad, GR Irene Hollander, GR Thomas Müller Bsc BSc, GR Chiara Feher, GR Andreas Gily, GR Claudia Dorn, GR Boris Kletecka, Vize-Bgm. Helga Reisenauer, Bgm. Josef Ehrenberger – SPÖ, GR DI Herbert Beywinkler, GR KR Norbert Winkler, GGR DI Dr. Helmut Schume, GR Walter Deles – ProMdf)

6 Gegenstimmen – (GR Doris Kirstorfer, GR Laszlo Matusch, GR Ing. Wolfgang Milchram, GR Sandra Gerber-Stepancik, GGR DI Roland Wallner, GR Stephan Sziveli - ÖVP)

7. Beschlussfassung Festlegung Stichtag für Haushaltsbuchungen für den Rechnungsabschluss 2020

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass der 04. Jänner 2021 als Stichtag zur Erstellung des Rechnungsabschlusses 2020 bestimmt wurde.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, der Festlegung des Stichtages 04. Jänner 2021 für die Erstellung des Rechnungsabschlusses 2020, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

8. Beschlussfassung Rechnungsabschluss 2020

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass sich der Rechnungsabschluss aus der Ergebnisrechnung, Finanzierungrechnung und Vermögensrechnung zusammensetzt und informiert den Gemeinderat, dass der Rechnungsabschluss 2020 in der Zeit vom 17.03.2021 bis 31.03.2021 zur allgemeinen Einsichtnahme - während der Amtsstunden - am Gemeindeamt aufgelegt ist. Stellungnahmen hierzu wurden keine eingebracht.

Bgm. Ehrenberger bringt den Mitgliedern des Gemeinderates die einzelnen Positionen des Rechnungsabschlusses 2020 das „Drei-Komponenten System der Haushalte (Finanz-, Vermögens- und Ergebnisrechnung)“ sowie den erforderlichen Anlagen - gemäß den vorgelegten Unterlagen - ausführlich und detailliert zur Kenntnis.

GR Kirstorfer meldet sich erneut zu Wort und bringt auszugsweise den § 83 Abs. 2 der NÖ Gemeindeordnung 1973 dem Gemeinderat zur Kenntnis. Merkt dazu an, dass die ÖVP nicht die Möglichkeit hatte, den Rechnungsabschluss 2020 zu prüfen und der Beschlussfassung nicht zustimmen werden.

Ergänzung der Protokollprüferin GR Doris Kirstorfer:

GR Kirstorfer meldet sich zu Wort und ersucht um Verschiebung des TO Punktes 8 auf die TO der kommenden GR Sitzung. Sie spricht nochmals ihr Vertrauen in die Richtigkeit des Rechnungsabschluss aus, jedoch wurde der Rechnungsabschluss 2020 erst am Tag vor der GR Sitzung ausgehändigt, weshalb eine gewissenhafte Prüfung seitens der ÖVP nicht möglich war. GR Kirstorfer zitiert diesbezüglich aus § 83 Abs. 5 der NÖ GO, dass der Rechnungsabschluss 14 Tage vor der Vorlage an den Gemeinderat an alle wahlwerbenden Parteien ausgehändigt werden muss.

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass ab dem 17.03.2021 der Rechnungsabschluss 2020 aufgelegt ist und in der Arbeitsgruppe Finanzen in der Sitzung am 23.03.2021 ausführlich besprochen wurde, an der auch GR Laszlo Matusch von der ÖVP anwesend war.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, der Beschlussfassung Rechnungsabschluss 2020, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

15 Fürstimmen - (GGR Sebastian Remmert, GGR Anika Zehner, GR Ing. Philipp Konrad, GR Irene Hollander, GR Thomas Müller Bsc BSc, GR Chiara Feher, GR Andreas Gily, GR Claudia Dorn, GR Boris Kletecka, Vize-Bgm. Helga Reisenauer, Bgm. Josef Ehrenberger – SPÖ, GR DI Herbert Beywinkler, GR KR Norbert Winkler, GGR DI Dr. Helmut Schume, GR Walter Deles – ProMdf)

6 Gegenstimmen – (GR Doris Kirstorfer, GR Laszlo Matusch, GR Ing. Wolfgang Milchram, GR Sandra Gerber-Stepancik, GGR DI Roland Wallner, GR Stephan Sziveli - ÖVP)

9. Beschlussfassung Vergabe Baumeisterarbeiten Zubau GTVS Münchendorf

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass der Zubau zur GTVS vom Gemeinderat der Gemeinde Münchendorf in der GR-Sitzung am 26.11.2020 beschlossen wurde. Danach wurde die erste Ausschreibung durchgeführt, welche wieder aufgehoben wurde. Es erfolgte eine zweite Ausschreibung. Die Bestbieter werden nunmehr mittels Werksverträgen mit der Durchführung der Arbeiten beauftragt.

Für die Durchführung der Baumeisterarbeiten wird als Bestbieter die Firma Herbitschek Bau Ges.m.b.H in 8680 Mürrzuslag beauftragt. Die Vergabesumme beträgt unter Berücksichtigung eines 3%igen Skontos € 1.110.510,37.

Der Gesamtleistungszeitraum ist vertraglich von März 2021 bis Ende Juni 2021 festgelegt.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, der Vergabe der Baumeisterarbeiten für den Zubau der GTVS Münchendorf, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

10. Beschlussfassung Vergabe Lieferung Flutlichtanlage für das Hauptspielfeld des SCM

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass der Gemeinderat der Gemeinde Münchendorf in der Sitzung am 26.11.2020 beschlossen hat, eine Flutlichtanlage für das Hauptspielfeld anzuschaffen, da hinkünftig die Nutzung des Trainingsplatzes beim Sportplatz nur mehr eingeschränkt möglich sein wird.

Dieses Projekt wurde auch beim KIP eingereicht und der Gemeinde Münchendorf wurden von der Buchhaltungsagentur des Bundes am 20.01.2021 ein Betrag von € 34.000,00 überwiesen.

Die Vergabe zur Lieferung der Flutlichtstrahler inklusive zwei Masten betragen laut Angebot der Firma Store+More vom 15.12.2021 € 50.887,20 inkl. MWSt. In diesen Kosten sind die Lieferung der Leuchten, der Spezialoptikaufsätze, das Einleuchten der Anlage, zwei Stück Lichtmasten 16 Meter Höhe und sechs Stück Mastkonsolen enthalten.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, der Vergabe zur Lieferung der Flutlichtanlage für das Hauptspielfeld des SCM, durch die Firma Store+More - zu einem Preis von € 50.887,20 inkl. MWSt. - zuzustimmen

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

11. Beschlussfassung Sozialraumanalyse

Bgm. Ehrenberger erteilt GGR Anika Zehner das Wort:

GGR Zehner informiert den Gemeinderat, dass um den Münchendorfer Jugendlichen eine Stimme zu geben, eine Erhebung der Bedürfnisse der Jugendlichen mittels einer Sozialraumanalyse durchgeführt werden soll. Bei einer Sozialraumanalyse werden Strukturen und Rahmenbedingungen für Jugendliche innerhalb eines Gemeinwesens erhoben. Die Erhebung enthält eine Analyse der jugendrelevanten Orte, eine

Befragung der Schlüsselpersonen, eine Bedarfsanalyse und eine Auswertung der Bevölkerungsstatistik.

Es gab zwei Vergleichsangebote und es wurde bei einer Befragung der Schulkernernteammitglieder entschieden, das Angebot der Vereins Tender (Moja) anzunehmen. Die Kosten belaufen sich auf maximal € 10.000,00 exkl. MWSt.

Es werden alle Fragen ausführlich beantwortet.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, der Erstellung einer Sozialraumanalyse durch den Verein Tender (Moja) – zu einem Betrag von max. € 10.000,00 exkl. MWSt. - zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

12. Beschlussfassung Pilotprojekt Jugendklub

Bgm. Ehrenberger erteilt GGR Anika Zehner das Wort:

GGR Zehner informiert den Gemeinderat, dass gerade die CORONA-Krise und die damit einhergehenden sozialen Folgen wie Sorgen, Probleme und Bedürfnisse bei vielen Jugendlichen verstärkt den Wunsch auslösen, im Ort eine eigene Rückzugsmöglichkeit zu haben. Diesem Bedürfnis in dieser so besonderen Situation soll mit der Gründung eines Jugendtreffs nachgegangen werden.

Sobald die Örtlichkeit geklärt und coronabedingt zulässig ist, soll ein Jugendtreff eröffnet werden. Diese Übergangslösung ist außerdem eine wichtige Möglichkeit, um herauszufinden, wie und ob das Angebot eines Jugendtreffs von Jugendlichen angenommen wird.

Der Raum soll den Jugendlichen zweimal in der Woche zur Verfügung stehen. Die Betreuung wird Herr Raphael Kvasnicka übernehmen. Herr Kvasnicka ist bei der Gemeinde Münchendorf als Freizeitpädagoge angestellt. Seine auf 30 Stunden begrenzte Arbeitszeit wird mit einer Änderung im Dienstvertrag angepasst. Er soll den Jugendlichen bei Problemen oder Sorgen mit Rat zur Seite stehen. Außerdem sollen gemeinsame Aktivitäten geplant und durchgeführt werden. Geplante Öffnungszeiten wären von 18.00 bis 22.00 Uhr - außer die COVID-19 Maßnahmen schreiben andere Öffnungszeiten vor.

Der Jugendtreff soll den Jugendlichen eine Möglichkeit zur sozialen Entwicklung und freien Entfaltung bieten. Geplante Aktivitäten, wären unter anderem Lagerfeuer, Grillabende, Fernseh- und Filmabende oder FIFA-Turniere.

Der Gemeinderat wird gebeten dem Pilotprojekt zuzustimmen. Im Ausschuss wurde ausführlich darüber gesprochen und zugestimmt.

Es werden alle Fragen ausführlich beantwortet. Eine Evaluierung anderer möglichen Räumlichkeiten (z.B. Geschäftslokal Kirchenplatz 5) wird in Betracht gezogen.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, dem Pilotprojekt Jugendclub, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

13. Beschlussfassung Vergabe eines Straßennamens für die geplante Straße im Betriebsgebiet Süd-Ost (ehem. Cosmopol, Fam. Taschler, Fam. Feichtinger und Mitbesitzer, Fam. Feichtinger)

Bgm. Ehrenberger erteilt Vize-Bgm. Helga Reisenauer das Wort:

Vize-Bgm. Reisenauer informiert den Gemeinderat, dass im Zuge der Aufschließung des Grundstückes der Firma Cosmopol nunmehr das Projekt für die zu errichtende Betriebsstraße vorliegt.

Der Lösungsvorschlag ist auch schon mit dem Verkehrssachverständigen des Amtes der NÖ Landesregierung, betreffend Einbindung in die Velmerstraße, abgestimmt. Auch die Planung für Wasser- und Kanalleitung ist bereits erfolgt und die Leistungen ausgeschrieben.

Für die neue Erschließungsstraße ist es erforderlich, einen Straßennamen zu vergeben. Im Betriebsgebiet werden Firmennamen bevorzugt, im Ort soll die Straße oder Gasse nach verdienten Münchendorfern benannt werden.

Der Bauausschuss hat in seiner Sitzung folgende Straßennamen zur Beschlussfassung vorgelegt:

Ing. Petrus Kaserer-Straße
Hünnebeckstraße
Securikettstraße

Bgm. Ehrenberger schlägt vor, die neu geplante Straße im Betriebsgebiet Süd-Ost „Securikettstraße“ zu benennen.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, der Vergabe des Straßennamens „Securikettstraße“, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

Unterbrechung der Sitzung: 20.36 Uhr
 Fortsetzung der Sitzung: 20.45 Uhr

14. Beschlussfassung Vergabe eines Kontrahentenvertrages für Straßenbauarbeiten für 2021 – 2023, mit der Möglichkeit, um bis zu drei Jahre verlängern zu können, an die Firma Pittel und Brausewetter Bauunternehmung GmbH

Bgm. Ehrenberger erteilt Vize-Bgm. Helga Reisenauer das Wort:

Vize-Bgm. Reisenauer informiert den Gemeinderat, dass der bisherige Kontrahentenvertrag für die Straßenbauarbeiten in Münchendorf mit Ende 2020 ausgelaufen ist. Der Gemeinderat der Gemeinde Münchendorf hat die Firma Porma Bau- & PlanungsgmbH mit der Durchführung einer Ausschreibung für die Straßenbauarbeiten für die Jahre 2021-2023, mit der Möglichkeit, den Zeitraum bis zu drei Jahren zu verlängern, beauftragt.

Im Ausschreibungsverfahren wurden sechs Firmen zur Angebotslegung eingeladen. Die Angebotseröffnung fand am 22.12.2020 statt und es wurden die Vertreter aller Fraktionen eingeladen. Das Protokoll zur Angebotsprüfung liegt vor und hat ergeben, dass die Firma Pittel + Brausewetter Bauunternehmung GesmbH, sowohl nach dem Billigstbieter- als auch nach dem Bestbieterprinzip, Erstgereihter ist und auch die vertiefte Prüfung dies bestätigt hat.

Es werden alle Fragen ausführlich beantwortet.

Ergänzung der Protokollprüferin GR Doris Kirstorfer:

DI Wallner weist darauf hin, dass es sich hier um keinen Vertrag sondern um eine Vereinbarung handelt.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, der Vergabe einer Kontrahentenvereinbarung für Straßenbauarbeiten für 2021 – 2023, mit der Möglichkeit, um bis zu drei Jahre verlängern zu können, an die Firma Pittel + Brausewetter Bauunternehmung GmbH, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

15. Beschlussfassung Straßenbauprogramm 2021

Bgm. Ehrenberger erteilt Vize-Bgm. Helga Reisenauer das Wort:

Vize-Bgm. Reisenauer informiert den Gemeinderat, dass der Bauausschuss sich in seiner letzten Sitzung beraten hat und schlägt dem Gemeinderat folgende Straßenbauarbeiten für 2021 vor:

Unbedingt erforderlich ist die Errichtung der Aufschließungsstraße (Securikettstraße) im Betriebsgebiet Süd als Baustraße, damit die Einbauten (Kanal und Wasser) verlegt werden können. Die schriftliche Zustimmung aller Grundstückseigentümer liegt vor. Auch der Ausbau des Feldweges zwischen Santora- und Schusterstraße ist erforderlich, da eine Linksabbiegespur von der B16 in die Schusterstraße

aufgeschoben wurde und eine Zu- und Abfahrtsmöglichkeit für LKW's erforderlich ist. Die Nebenanlagen in der Trumauerstraße bei Haus 5-9 sollen ebenfalls dieses Jahr saniert werden.

Sollten weitere Reparaturarbeiten anfallen – z.B. Ausbesserungen im Betriebsgebiet alt, Schotterstraße zw. Trumauerstraße und Radweg bei der Ortsausfahrt Richtung Trumau etc. - werden diese ebenfalls bei Bedarf beauftragt.

Der Gemeinderat möge die vorgenannten Arbeiten beschließen, sollte sich budgetär noch eine Möglichkeit einer Budgetaufstockung ergeben, wird sich der Bauausschuss diesbezüglich neuerlich beraten.

GGR Wallner teilt dem Gemeinderat mit, dass eine Beschlussfassung in dieser Form nicht möglich ist, da keine Gesamtkosten dieser Straßenbauarbeiten vorliegen und übergibt Bgm. Ehrenberger folgende Prioritätenliste, welche dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht wird.

Prioritätenliste Straßenbau 2021

Der Bauausschuss hat in seiner letzten Sitzung beraten und schlägt dem Gemeinderat folgende Straßenbauarbeiten für 2021 in der Reihenfolge ihrer Wichtigkeit vor:

1. *Aufschließungsstraße im Betriebsgebiet Süd als Baustraße*
Voraussetzung, um die Einbauten (Kanal und Wasser) verlegen zu können.
2. *Ausbau des Feldweges zwischen Santora- und Schusterstraße*
Als Zufahrtsmöglichkeit für LKW's, da der Linksabbieger von der B16 in die Schusterstraße aufgeschoben worden ist.
3. *Sanierung der Nebenanlagen in der Trumauerstraße bei Haus 5 -9*
4. *Ausbesserungsarbeiten im Betriebsgebiet alt*
5. *Ausbesserungsarbeiten Schotterstraße zwischen Trumauerstraße und Radweg bei der Ortsausfahrt Richtung Trumau*

Gemäß der NÖ Gemeindeordnung erfolgt die Vergabe der einzelnen Neubau- und Sanierungsprojekte auf Basis von Planungsunterlagen und verbindlichen Kostenvoranschlägen lt. Kontrahentenvereinbarung Pittel + Brausewetter im Gemeindevorstand bzw. im Gemeinderat.

Antrag: Der Gemeinderat möge die Priorisierung der Straßenbauprojekt beschließen.

Es entsteht eine rege Diskussion. Weiters wird vom Bgm. Ehrenberger mitgeteilt, dass die Verlegung der Johann Wurth Gasse in der Prioritätenlistete nicht angeführt ist. Ohne Zustimmung des Gemeinderates zu dieser Straßenerrichtung kann mit dem Zubau der GTVS nicht begonnen werden.

Der Verbindungsweg muss in der Prioritätenliste mitaufgenommen werden.

Bgm. Ehrenberger teilt dem Gemeinderat mit, dass nach Prüfung der zur Verfügung stehenden Mittel, die Kosten einzelner Straßenprojekte zu eruieren, um diese dann einzeln in der Vorstands- bzw. GR-Sitzung zu beschließen.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, die noch zu ergänzende Prioritätenliste zu beschließen, für einzelne Projekte einen Kostenvoranschlag vorzulegen und die Vergabe der Projekte in Vorstands- bzw. Gemeinderatssitzungen zu beschließen, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

16. Beschlussfassung grundsätzliche Zustimmung des GR zum vorliegenden Entwurf eines Bebauungsplanes für das Betriebsgebiet Süd-Ost

Bgm. Ehrenberger erteilt Vize-Bgm. Helga Reisenauer das Wort:

Vize-Bgm. Reisenauer informiert den Gemeinderat, dass die Mitglieder des Bauausschusses den vorliegenden Entwurf des Bebauungsplanes für das Betriebsgebiet Süd (zwischen B16, Velmerstraße und Himbergerstraße) mit der Bitte um Durchsicht und Rückmeldung erhalten haben, ob dieser für alle so in Ordnung ist oder ob Änderungen gewünscht werden.

Dieser Bebauungsplan ist erforderlich, da die Firma Hünnebeck für das zu errichtende Gebäude über die Gebäudeklasse II hinaus geht und eine Baubewilligung nur mit Erlassung eines Bebauungsplanes erteilt werden darf. Entlang der Velmerstraße und B16 sind Höhen bis 11 m zulässig, im mittleren Bereich des BB sind 12,5 m Höhe zulässig. Die Bebauungsdichte ist mit 60 % geregelt, dies entspricht - mit einigen Ausnahmen welche dichter bebaut sind - den Bauten im restlichen Betriebsgebiet.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, dem vorliegenden Entwurf eines Bebauungsplanes für Betriebsgebiet Süd, grundsätzlich zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

17. Beschlussfassung Zusatzvereinbarung zum Lichtservicevertrag mit der Wien Energie GmbH – Betriebsgebiet Süd-Ost

Bgm. Ehrenberger erteilt Vize-Bgm. Helga Reisenauer das Wort:

Vize-Bgm. Reisenauer informiert den Gemeinderat, dass für die Ausstattung des Betriebsgebietes Süd die Errichtung von 51 Stück LED-Leuchten und die dazu notwendigen Elektroarbeiten notwendig sind.

Die Wien Energie GmbH bietet der Gemeinde Münchendorf folgende Varianten an:

- Bei Ratenzahlung über den bestehenden Lichtservicevertrag (Aufnahme per 01.01.2022 – mit einer Restlaufzeit 14 Jahren) ergibt sich eine jährliche Rate in der Höhe von € 13.103,82 exkl. MWSt.
- Die Möglichkeit, eine Zusatzvereinbarung zum Lichtservicevertrag vom 20.09.2010 abzuschließen.

Vize-Bgm. Reisenauer bringt dem Gemeinderat die beiliegende Zusatzvereinbarung vollinhaltlich zur Kenntnis.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, der Zusatzvereinbarung zum Lichtservicevertrag mit der Wien Energie GmbH für das Betriebsgebiet Süd, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

18. Beschlussfassung Servitutsvertrag mit T1P

Bgm. Ehrenberger erteilt Vize-Bgm. Helga Reisenauer das Wort:

Vize-Bgm. Reisenauer informiert den Gemeinderat, dass der Gemeinde Münchendorf nunmehr die Letztfassung des Servitutsvertrages mit der Trumauerstraße 1 Projektentwicklung GmbH (T1P) vorliegt. Die letzte Änderung betrifft die Parkplätze von SPAR, die während der Betriebszeiten von SPAR nur für SPAR zur Verfügung stehen sollen. Ansonsten hat sich seit der letzten gemeinsamen Besprechung nichts mehr geändert.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, dem Servitutsvertrag mit der Trumauerstraße 1 Projektentwicklung GmbH (T1P), zuzustimmen,

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

19. Beschlussfassung Vereinbarung über die Erstellung eines Kabelweges zwischen Bahn km 21,6 l.d.B. und der Wertstoffsammelzentrale der Gemeinde Münchendorf

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass die ÖBB Infrastruktur AG der Gemeinde Münchendorf eine Vereinbarung über die Erstellung eines Kabelweges zwischen Bahn km 21,6 und der Wertstoffsammelzentrale der Gemeinde Münchendorf zur Beschlussfassung übermittelt hat.

Die beiliegende Vereinbarung wurde den Fraktionen bereits zur Kenntnis gebracht.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, der Vereinbarung über die Erstellung eines Kabelweges zwischen Bahn km 21,6 l.d.B. und der Wertstoffsammelzentrale der Gemeinde Münchendorf, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

20. Beschlussfassung Verkauf Badeparzelle Großer Gemeindesee Süd 34

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass Frau Barbara Loidolt-Gottas, wohnhaft in 2540 Bad Vöslau, Raulestraße 3, der Gemeinde Münchendorf mit Schreiben vom 03.03.2021 mitteilt, dass sie das gemeinsam mit ihrer Mutter gepachtete Grundstück am Großen Gemeindesee Süd 34 käuflich erwerben möchte. Eine Löschungserklärung der Volksbank NÖ wurde dem Ansuchen beigelegt. Das Grundstück wurde vom Zivilgeometer DI Frosch vermessen und hat ein Ausmaß von 302 m². Der Kaufpreis beträgt € 90.600,00.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, die Badeparzelle am Großen Gemeindesee Süd 34 an Frau Barbara Loidolt-Gottas - zu einem Preis von € 90.600,00 - zu verkaufen, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

21. Beschlussfassung Vermietung Geschäftslokal Kirchenplatz 5

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass im April 2021 der Postpartner – Frau Maja Mladenovic - vom Kirchenplatz 5 in die neue Anlage „Am Triestingpark“ übersiedeln wird.

Für die Weitervermietung des Geschäftslokales am Kirchenplatz 5 gibt es derzeit drei Interessenten:

- Frau Piperac für ein Baby- und Kindermodengeschäft
- Herr DI Vrabl als Verkaufslokal für Fenster
- Der Verein 60 aufwärts für den Bücherflohmarkt

Von GR-Sziveli wird die Frage gestellt, ob diese Räumlichkeiten nicht für den Jugendklub verwendet werden könnten.

Der Vertrag für den bevorzugten „Bunker“ wurde von der Pfarre noch nicht unterschrieben. Es wird vorgeschlagen, dies nochmals im Ausschuss zu besprechen und in der nächsten GR-Sitzung zur endgültigen Entscheidung vorzulegen.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, die Vermietung des Geschäftslokales noch nicht zu beschließen und der Ausschuss möge eine endgültige Entscheidung in der nächsten GR-Sitzung vorlegen, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

22. Beschlussfassung Verlängerung der Aktion „Wär doch schad` drum“

Bgm. Ehrenberger erteilt GGR DI Dr. Schume das Wort:

GGR DI Dr. Schume informiert den Gemeinderat, dass die zentrale Beschaffung der Behältnisse für die Mitnahme von Speisen von Gastronomiebetrieben nicht mehr über den Verband durchgeführt wird.

Da die Aktion in Münchendorf jedoch sehr großen Anklang gefunden hat, soll die Aktion im Jahr 2021 fortgeführt werden. Allerdings mit dem Ziel, dass die teilnehmenden Gastronomiebetriebe dazu angehalten werden ab dem Jahr 2022 die Beschaffung der Behältnisse selbst, direkt und auf ihre eigenen Kosten fortzuführen.

Für das Jahr 2021 soll die Aktion folgendermaßen durchgeführt werden:

Die Jahreskosten 2020 werden um die Teuerungsrate, welche durch die geringere Bestellmenge entstehen, aufgestockt werden. Gemäß der Inanspruchnahme wird eine Aufteilung auf die bisher aus Münchendorf teilgenommenen Gastronomen errechnet. Bis zu dieser Menge können die Gastronomen die Beschaffung durch die Gemeinde Münchendorf in Anspruch nehmen. Der darüber hinausgehende Bedarf muss schon im Jahr 2021 durch die Gastronomen selbst abgedeckt werden.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, der Verlängerung der Aktion „Wär doch schad` drum“, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

23. Beschlussfassung Kostenbeitrag zur Sanierung der Verkehrssignal-Anlage, B16/L154

Bgm. Ehrenberger erteilt GGR DI Wallner das Wort:

GGR DI Wallner informiert den Gemeinderat, dass gemäß Schreiben des Amtes der NÖ Landesregierung vom 24.02.2021 seitens des Landes NÖ die Verkehrslichtsignalanlage Trumauerstraße/B 16 L 154 dringend zu sanieren ist, da sowohl das Alter als auch der technische Allgemeinzustand die Sanierung dieser Anlage dringend erfordert.

Die Sanierung der Verkehrslichtsignalanlage beinhaltet die Umrüstung auf LED-Signalgeber, die Erneuerung der gesamten Abspannung, die Erneuerung des Steuergerätes inkl. Anbindung an den Verkehrsrechner des Landes NÖ (zur Erhöhung der Anlagenverfügbarkeit) sowie eine Adaptierung der VLSA auf vollständige Verkehrsabhängigkeit.

Die gesamten Schätzkosten für die oben angeführten Arbeiten betragen € 68.000,00.

Der 50 %ige Gemeindeanteil beträgt € 34.000,00. Die Abrechnung der Gesamtkosten erfolgt im Rahmen der Betriebskostenabrechnung im Frühjahr des Folgejahres.

Der Gemeinderat der Gemeinde Münchendorf wird ersucht, den geplanten Arbeiten zuzustimmen und die Kostenübernahme des Gemeindeanteiles von 50% für das kommende Jahr im Budget vorzusehen.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, der Kostenübernahme des 50%igen Kostenbeitrages in der Höhe von € 34.000,00 für die Verkehrslichtsignalanlage Trumauerstraße/B 16 L 154, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

24. Beschlussfassung Subventionen:

a) Cassandra Frauen- und Familienberatungsstelle

Der Verein „Kassandra“ Frauen- und Familienberatungsstelle sucht mit Schreiben vom 30.12.2020 um eine Subvention für das Jahr 2021 an. Es wird vorgeschlagen, eine Subvention für das Jahr 2021 in der Höhe von **€ 300,00** zu gewähren.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, eine Subvention für das Jahr 2021 in der Höhe von **€ 300,00** zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

b) Kat.-Zug Rettungshundestaffel Pfaffstätten

Der Kat.-Zug Rettungshundestaffel sucht mit Schreiben vom 04.01.2021 um eine Subvention für das Jahr 2021 an. Es wird vorgeschlagen, eine Subvention für das Jahr 2021 in der Höhe von **€ 100,00** zu gewähren.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, eine Subvention für das Jahr 2021 - in der Höhe von **€ 100,00** - zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

c) Musikverein KlangVoll

Der Musikverein KlangVoll sucht mit Schreiben vom 18.12.2020 um eine finanzielle Unterstützung für die Salonkonzerte im Münchendorfer Musiksalon für das Jahr 2021 an. Mit dem Förderansuchen sollen im Jahr 2021 sieben Salonkonzerte realisiert werden.

Es wird vorgeschlagen eine Subvention für das Jahr 2021 in der Höhe von **€ 2.000,00** zu gewähren.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, dem Musikverein KlangVoll in Zusammenarbeit mit dem Münchendorfer Musiksalon eine Subvention - in der Höhe von **€ 2.000,00** - zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

25. Bericht über die Sitzung des Prüfungsausschusses am 30.03.2021

Bgm. Ehrenberger erteilt GR KR Winkler das Wort:

GR KR Winkler informiert den Gemeinderat, dass der Prüfungsausschuss am 30.03.2021 die Gebarung geprüft hat. Es wurde die Barkasse, das Kassabuch, die Girokonten, die Rücklagen und die Wertpapiere geprüft und für in Ordnung befunden. Die Eröffnungsbilanz 2020 und der Rechnungsabschluss 2020 wurden vom Bürgermeister Ehrenberger präsentiert.

Der Bericht wird in vorliegender Form zur Kenntnis genommen.**26. Berichte des Bürgermeisters**

Bgm. Ehrenberger berichtet ausführlich und detailliert über den derzeitigen Status des Hochwasserschutzes.

Am 25.03.2021 wurde das Einkaufszentrum eröffnet. Es hat lediglich am Vortag einen gemeinsamen Pressetermin gegeben.

Der Siedlerverein Birkensee hat den Vorstand neu gewählt. Die Mitglieder des Vorstandes des Siedlervereins Birkensee werden dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Das Bundeskanzleramt hat der Gemeinde mitgeteilt, dass die Resolution betreffend „Gemeindefinanzen“ dem Ministerrat in seiner Sitzung am 23.01.2021 zur Kenntnis gebracht und dem zuständigen Bundesministerium für Finanzen zur weiteren Veranlassung übermittelt wurde.

Das Amt der NÖ Landesregierung hat der Gemeinde Münchendorf mit Schreiben vom 11.02.2021 mitgeteilt, dass einer Beratung im Rahmen von „Ökomanagement Niederösterreich“ bestätigt wird. Gemäß der gültigen Fördersystematik wird für die Beratung eine Förderung für 10 Beratertage durch das Beratungsunternehmen Albert Aigner Sustainability & GmbH (Ing. Albert Aigner, MSc) bewilligt.

Das Sozialhilfezentrum für werdende Mütter, gefährdete Frauen und ihre Kinder in NÖ bedanken sich für die finanzielle Unterstützung.

Bgm. Ehrenberger bedankt sich ganz herzlich bei den HelferInnen für die Betreuung und den Einsatz in der COVID-Teststraße.

Die Planung einer Impfstraße ist - aufgrund der nicht zur Verfügung stehenden Impfstoffe - nicht möglich.

Bgm. Ehrenberger bedankt bei den Zuhörern via Internet und schließt die digitale Sitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wird in der Sitzung am 12.05.2021 genehmigt.

Bürgermeister

Schriftführer

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat